



Im HBH is Fassenacht!

„Do werd die Wutz geschlacht!“ sang der ganze Saal, als die Musiker der KVK schunkelnd die Fastnachtsbühne des Heinrich-Brauns-Hauses betraten. Die Besucher der HBH-Fasnacht am 16.02.2019 waren bestens gelaunt und konnten vorher bereits über gelungene Einzel- und Gruppenvorträge lachen. Als nun die Blasmusiker die Narrenhalle besetzten, war die Stimmung entsprechend gut. Im Gepäck hatten sie neben der bekannten „Wutz“ auch zwei weniger bekannte Pfälzer Lieder.

Das erste Lied handelte von dem wöchentlichen Ritual der Straßenreinigung: „Am Samstag werd die Gass gekehrt, mer freu'n uns uff de Dreck! – Wer do e echter Feescher is, der schrubbt so ebbes weg!“ sang Frank Wißmann, bewaffnet mit einem Mikrofon in der einen und einem Besen in der anderen Hand. Das Publikum konnte schon nach kurzer Zeit mitsingen und war auch beim zweiten Stück unter der Leitung von Stefan Kronenberger nicht zu bremsen: „En echte Pälzer, den

bringsch' net ins Krankenhaus – er halt die Angscht net aus, sie mache'm de Dorscht eraus!“

Die begeisterten Zuschauer forderten eine Zugabe und durften noch einmal zur „Wutz“ mitsingen, während die Fastnachtstruppe der KVK beschwingt den Saal wieder verließ.

Doch die Saison ist noch nicht zu Ende! Wer die Musiker noch einmal in närrischen Kostümen und mit beliebten Stimmungskrachern hören möchte, darf sich auf Fastnachtsdienstag, den 05.03.2019 freuen, wenn die Katholische Vereinskappelle beim traditionellen Fastnachtsständeln durch die Enkenbacher Straßen zieht. – Ein Grund mehr, am Samstag die Gass zu kehren!